



Winsener Anzeiger vom 09.07.2005

■ **Veranstaltungen** ■



**Schützenkorps Winsen (Luhe)
von 1848 e. V.**

Am Freitag, dem 15. 7. 2005, um 20 Uhr,
findet unsere

Mitgliederversammlung

im **Schützenhaus** statt.

Vorschau auf das Schützenfest 2005.

Außerdem werden Ehrungen und
Beförderungen ausgesprochen.

Um zahlreiche Beteiligung in Uniform wird gebeten.

DER KOMMANDEUR, gez. Wilhelm Rulfs

■ **Veranstaltungen** ■



**Schützenkorps Winsen (Luhe)
von 1848 e. V.**

Am Freitag, dem 15. 7. 2005, um 20 Uhr,
findet unsere

Mitgliederversammlung

im **Schützenhaus** statt.

Vorschau auf das Schützenfest 2005.

Außerdem werden Ehrungen und
Beförderungen ausgesprochen.

Um zahlreiche Beteiligung in Uniform wird gebeten.

DER KOMMANDEUR, gez. Wilhelm Rulfs



Winsener Anzeiger vom 19.07.2005

Der Kommandeur kennt jetzt schon Königsaspiranten

Programm des Schützenfestes 2005 vorgestellt

ra Winsen. Die Winsener Schützen brauchen nicht zu befürchten, dass auch in der Kreisstadt passiert, was anderswo im Landkreis passiert ist – dass es nämlich keinen neuen König gibt. Kommandeur Wilhelm Rulfs verriet jetzt den rund 100 Teilnehmern an der letzten Mitgliederversammlung vorm Schützenfest, schon mehrere Schützen hätten ihn wissen lassen, dass sie ernsthaft auf die Königsscheibe schießen wollen.

Auf der Versammlung im Schützenhaus wurde insbesondere das Programm des Schützenfestes 2005 vorgestellt. Der Startschuss fällt am Donnerstag, 25. August, mit dem

Großen Zapfenstreich auf dem Schlossplatz. Etwa um 21 Uhr beginnt vor der von Fackeln erhellen historischen Kulisse das musikalische Schauspiel. Engagiert wurden das Bläserorchester Salzhausen und die Spielmannszüge Luhdorf-Roydorf und Tostedt.

Zuvor marschieren die Winsener Schützen zusammen mit den Delegationen befreundeter Vereine durch das Stadtzentrum. Auf dem Haselhorsthof und am Gasthaus „Zum nassen End“ werden Marschpausen eingelegt.

Das Schützenkorps hofft, dass der Kommersabend in der Stadthalle diesmal nicht vorzeitig abgebrochen werden muss.

In den beiden Vorjahren hatte es Bombenalarm gegeben. In diesem Jahr wurde schon im Vorfeld Verbindung zur Polizei aufgenommen.

Am Freitag folgt auf ein gemeinsames Mittagessen – zusammen mit zahlreichen Ehrengästen – das Königsschießen. Der letztjährige König, identisch mit dem Kommandeur, macht seinem Nachfolger Platz. Das Engagement von Rulfs würdigte jetzt auf der Mitgliederversammlung stellvertretender Kommandeur Peter Hirschfeld: Die Winsener Schützen hätten in den vergangenen Monaten sowohl einen souveränen Kommandeur als auch einen souveränen König gehabt!

Der Sonnabend hält insbesondere zwei Termine bereit: Morgens marschieren die Schützen durch die Fußgängerzone. Mit einem zackigen Vorbeimarsch am Rathaus (11 Uhr). Um 20 Uhr Königsball in der Stadthalle.

Am Sonntag wird beispielsweise der König der mit Winsen durch eine Patenschaft verbundenen Schlossberger Schützen (Ostpreußen) ermittelt.

Wie stets vorm Schützenfest wurden auch diesmal zahlreiche Ehrungen beziehungsweise Beförderungen vorgenommen. Walter Ließke gehört dem Schützenkorps seit 50 Jahren an. Während der langen Zeit fehlte er auf keinem Schützen-



Wilhelm Rulfs (rechts) sei ein souveräner Kommandeur und ein souveräner König, lobte stellvertretender Kommandeur Peter Hirschfeld.

Foto: po

fest. Und jedesmal wurde fröhlich gefeiert! Alle anderen Gelehrten und Beförderten wird

der WA auf seinen Sonderseiten zum Schützenfest veröffentlicht.